Stadt Krefeld Presse und Kommunikation Telefon 02151 861402

Fax 861410

Mail: nachrichten@krefeld.de

68. Jahrgang Nr. 14 Donnerstag, 4. April 2013









INHALTSVERZEICHNIS

Bundesverdienstkreuz für Heinz-Günther Roeder	S. 77
Ausschreibungen	S. 78
Bekanntmachungen	S. 78
Ausschreibungen	S. 78
Auf einen Blick	S. 8o

BUNDESVERDIENSTKREUZ FÜR SCHIEDS-MANN HEINZ-GÜNTHER ROEDER

Der Bundespräsident hat dem Krefelder Schiedsmann Heinz-Günther Roeder das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Stellvertretend für Oberbürgermeister Gregor Kathstede hat ihm Bürgermeister Frank Meyer die Auszeichnung in einer Feierstunde im Rathaus überreicht. Roeder ist seit dem 1. Juli 1993 Schiedsmann in Krefeld und seit dem 16. Mai 2009 auch der Vorsitzende des "Bunds Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen, Bezirksvereinigung Krefeld-Moers". Er ist Schiedsmann für den nördlichen Teil des Schiedsamtsbezirk Krefeld-West.

Das Verdienstkreuz am Bande erhielt Roeder für seine auszeichnungswürdigen Verdienste, die er sich in seinem jahrelangen Engagement im Bereich der Rechtspflege erworben hat. Neben



Schiedsmann Heinz-Günther Roeder (Mitte, begleitet von Ehefrau Sigrid) erhält das Verdienstkreuz am Bande von Bürgermeister Frank Meyer.

unzähligen Schiedsverhandlungen, in denen Heinz-Günther Roeder Streitfälle – häufig unter Nachbarn – schlichtete und damit eine Vielzahl von Gerichtsverhandlungen vermied, hielt er auch eine Reihe von Vorträgen in Schulen und bei Bürgervereinen. Er trug so dazu bei, die Streitschlichtung durch Schiedsleute bekannter zu machen. Krefeld war im Jahr 2009 die einzige Stadt in Nordrhein-Westfalen, die einen Zuwachs an zu schlichtenden Streitfällen verzeichnen konnte. In mehr als 60 Prozent der von ihm geleiteten Verhandlungen gelang Roeder durch geschickte Verhandlungsführung und hohe Überzeugungskraft eine außergerichtliche Einigung.

Schiedsmann Roeder war zudem Mitinitiator eines Projekts, bei dem Studenten der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung sich mit dem Thema "Die Entwicklung des Schiedsamtes in Krefeld und am Niederrhein" befassten. Roeder selbst vertiefte die wissenschaftlichen Studien durch die Auswertung alter Urkunden und Protokolle und stöberte alte Bücher wie die Preußische Schiedsmannsordnung auf, in der festgehalten wurde, dass auch Frauen Schiedsleute werden durften. Mit dem zusammengetragenen Material konzipierte und gestaltete er im Jahr 2011 eine viel beachtete Ausstellung unter dem Titel "Das Schiedsamt zwischen 1808 und dem 21ten Jahrhundert in Krefeld und am Niederrhein".

Roeder wurde in Wittlich geboren, ist verheiratet und hat drei Kinder. Er war seit 1969 bis zu seinem Ausscheiden aus dem aktiven Berufsleben Angestellter der Stadt Krefeld und Ansprechpartner für rund 360 anerkannte Schwerbehinderte und gesundheitlich beeinträchtigte Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Er arbeitete in der Sachverständigengruppe für Behindertenfragen beim Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband mit und war Mitglied der Arbeitsgemeinschaft der Vertrauensleute der Kommunalverwaltungen, Industrie und Wirtschaft in NRW. Außerdem war er von 1997 bis 2012 ehrenamtlicher Richter am Sozialgericht Düsseldorf. Er wurde von der Stadt Krefeld schon für seine Verdienste als Schiedsmann mit dem Ehrenteller ausgezeichnet.

INVESTITIONEN MIT GROSSER WIRKUNG

- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- KLIMA
- SANITÄR



www.wtk-waermetechnik.de Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 31950

KREFELDER Amtsblatt

68. Jahrgang Nr. 14 Donnerstag, 4. April 2013 Seite 78



AUS DEM STADTRAT

In der Woche vom 8. April bis 12. April 2013 tagen folgende Ausschüsse und Bezirksvertretungen

Dienstag, 9. April 2013

17.00Uh r Bezirksvertretung West,

Alevitisches Kulturzentrum Krefeld, Steinstraße 69, anschließend gegen 18.00 Uhr Einwohnerfragestunde

17.00 Uhr Bezirksvertretung Hüls, Rathaus Hüls,

keine Einwohnerfragestunde

Mittwoch, 10. April 2013

17.00 Uhr Jugendhilfeausschuss, Rathaus

Donnerstag, 11. April 2013

17.00 Uhr Sozial- und Gesundheitsausschuss, Rathaus

17.00 Uhr Bezirksvertretung Süd, Fabrik Heeder, anschließend

gegen 18.00 Uhr Einwohnerfragestunde



BEKANNTMACHUNGEN

IMMOBILIEN

Die Stadt Krefeld, Der Oberbürgermeister, veräußert ein Grundstück in Krefeld, Inratherstraße, gegen Gebot.

Das Grundstück eignet sich für eine Mehrfamilienhaus Bebauung. Die Grundstücksgröße beträgt 1294 qm.

Mindestkaufpreis 297.620,00 Euro.

Weitergehende Informationen können per e-mail (anne.brinkmeyer@krefeld.de) sowie schriftlich bei der Stadt Krefeld

Der Oberbürgermeister

Fachbereich Zentraler Finanzservice

und Liegenschaften

z. Hd. Frau Brinkmeyer

Konrad-Adenauer-Platz 17

47803 Krefeld

angefordert werden.

Bewerbungen mit Kaufpreisangebot sind bis zum 15.05.2013 schriftlich unter vorgenannter Anschrift an die Stadt Krefeld zu richten. Es wird um ein entsprechendes Kaufangebot gebeten.



AUSSCHREIBUNGEN

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

HÜLSER STRASSE, FAHRBAHN-ERNEUERUNG ZWISCHEN GIRMESGATH UND ORANIERRING

Gewerk 1) Straßen- und Wegebauarbeiten

Gewerk 2) Gleisarbeiten

Beide Gewerke werden nur zusammen an eine Firma vergeben. Es ist eine Gewerk getrennte Beauftragung vorgesehen.

Ausführungsort: Krefeld

Die Arbeiten umfassen folgende Leistungen:

Gewerk 1) Straßenbau:

ca. 3.600 m² Asphalt aufbrechen

ca. 3.000 m³ Boden aufnehmen und abfahren

ca. 6.500 t Hochofenschotter liefern und einbauen

ca. 3.600 m² Asphalttragschicht/Binder/Decke

Gewerk 2) Gleisbau:

ca. 1.275 m Rillengleise demontieren

ca. 1.275 m Rillengleise auf Holzschwellen einbauen

Ausführungsfrist: 10.06.2013 bis 15.11.2013

Anforderung der Unterlagen:

Die Unterlagen können bis zum 19.04.2013 beim Fachbereich Tiefbau der Stadt Krefeld, 2. Etage, Zimmer 290, angefordert werden. Dies ist möglich über die Post-, Fax-, Mailadresse oder persönliche Abholung von montags bis freitags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr.

Stadt Krefeld

Der Oberbürgermeister

Fachbereich Tiefbau - 66 -

Konrad-Adenauer-Platz 17

47803 Krefeld

Telefon 02151 864206

Telefax 02151 864280

E-mail: FB66@krefeld.de

Zahlungen: Betrag 30,00 EURO

Überweisen Sie bitte auf das Konto 301291 bei der Sparkasse Krefeld, BLZ 32050000, KZ: 046600 2703.9/6629 mit dem Vermerk: Hülser Straße, Fahrbahnerneuerung zwischen Girmesgath und Oranierring.

Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizulegen.

Eine Kostenerstattung wird ausgeschlossen.

Schlusstermin für Angebotseingang:

Freitag, den 26.04.2013, 10.00 Uhr beim Fachbereich Tiefbau der Stadt Krefeld, Konrad-Adenauer-Platz 17, 2. Etage, Zimmer 290.

Sprache: Deutsch

Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:

Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Eröffnungstermin:

Freitag, den 26.04.2013, 10.00 Uhr im Fachbereich Tiefbau der Stadt Krefeld, Konrad-Adenauer-Platz 17, 2. Etage, Zimmer 294.

KREFELDER Amtsblatt

68. Jahrgang Nr. 14 Donnerstag, 4. April 2013 Seite 79

Die Angebote sind mit dem durch die Stadt zur Verfügung gestellten Umschlag verschlossen mit dem Vermerk Hülser Straße, Fahrbahnerneuerung zwischen Girmesgath und Oranierring einzureichen.

Die Bieter sind bis zum 10.06.2013 an ihre Angebote gebunden. Digitale Angebote werden nicht zugelassen.

Rechtsform der Bietergemeinschaft: § 21.5 VOB/A

Zuschlagskriterien:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Zahlungen erfolgen gemäß VOB/B § 16 und den Vertragsbedingungen.

Mindestbedingungen:

Die Bieter haben den Nachweis zu erbringen, dass sie in den letzten 3 Jahren Objekte vergleichbarer Größe und Art durchgeführt haben.

Vertragserfüllungsbürgschaft:

Als Sicherheit für die Vertragserfüllung ist eine Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme vorzulegen.

Gewährleistung:

Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 2% der Abrechnungssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Bürgschaft eines in den EG-Mitgliedsstaaten zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers stellen.

Die Verjährungsfrist für die Gewährleistung beträgt:

4 Jahre für Gewerk 1)

5 Jahre für Gewerk 2)

Weitere Auskünfte bzw. Fragen zum Leistungsverzeichnis

Telefon 02151 864297 H. Horrix

Telefax 02151 864269

"Vergabeüberwachung":

Nachprüfstelle im Dezernat 63 der Bezirksregierung Düsseldorf, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf, Telefon 0211 475-3788, Telefax 0211 475-3939.

Krefeld, den 14. März 2013

Der Oberbürgermeister

In Vertretung

Martin Linne

Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

ERNEUERUNG DER LSA UERDINGER STRASSE/KAISERSTRASSE (LSA K29) – LSA GERÄTETECHNIK MIT ÖPNV-BESCHLEUNIGUNG – OHNE TIEFBAU

Ausführungsort: Krefeld

Die Arbeiten umfassen folgende Leistungen:

- 1 Steuergerät mit OCIT-Schnittstelle und Anschluss an den VR
- 1 Planung der Signalsteuerung (in VA und Festzeit)
- 7 IV-Detektorauswerteeinheiten
- 1 Montage des Steuergerätes

Ausführungsfrist: Juni 2013 – Juli 2013

Anforderung der Unterlagen:

Die Unterlagen können bis zum **22.04.2013** beim Fachbereich Tiefbau der Stadt Krefeld, 2. Etage, Zimmer 290, angefordert werden. Dies ist möglich über die Post-, Fax-, Mailadresse oder persönliche Abholung von montags bis freitags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr.

Stadt Krefeld

Der Oberbürgermeister

Fachbereich Tiefbau - 66 -

Konrad-Adenauer-Platz 17

47803 Krefeld

Telefon 02151 864206

Telefax 02151 864280

E-mail: FB66@krefeld.de

Zahlungen:

Ohne Verkehrstechnisches Pflichtenheft für LSA der Stadt Krefeld: 26.00 Euro

Mit Verkehrstechnischem Pflichtenheft für LSA der Stadt Krefeld: 66.00 Euro

Überweisen Sie bitte auf das Konto 301291 bei der Sparkasse Krefeld, BLZ 320 500 00, KZ: 046600 2701.2/6628 mit dem Vermerk: Erneuerung der LSA Uerdinger Straße/Kaiserstraße (LSA K29)

Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizulegen.

Eine Kostenerstattung wird ausgeschlossen.

Schlusstermin für Angebotseingang:

Freitag, den 26.04.2013, 11.00 Uhr beim Fachbereich Tiefbau der Stadt Krefeld, Konrad-Adenauer-Platz 17, 2. Etage, Zimmer 290.

Sprache: Deutsch

Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:

Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Eröffnungstermin: 26.04.2013, 11.00 Uhr im Fachbereich Tiefbau der Stadt Krefeld, Konrad-Adenauer-Platz 17, 2. Etage, Zimmer 294.

Die Angebote sind mit dem durch die Stadt zur Verfügung gestellten Umschlag verschlossen mit dem Vermerk Erneuerung der LSA Uerdinger Straße/Kaiserstraße (LSA K29) einzureichen.

Die Bieter sind bis zum 30.06.2013 an ihre Angebote gebunden.

Änderungsvorschläge und Nebenangebote: können separat zu den gleichen Bedingungen des Hauptangebotes eingereicht werden.

Digitale Angebote werden nicht zugelassen.

Rechtsform der Bietergemeinschaft: § 21.5 VOB/A

Zuschlagskriterien:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Zahlungen erfolgen gemäß VOB/B § 16 und den Vertragsbedingungen.

Mindestbedingungen:

Die Bieter haben den Nachweis zu erbringen, dass sie in den letzten 3 Jahren Objekte vergleichbarer Größe und Art durchgeführt haben.

Bieter, die in den letzten 5 Jahren in Krefeld keine Lichtsignalanlagen errichtet haben, müssen vor Vertragsabgabe eine Baumusterprüfung durchführen.

KREFELDER Amtsblatt

68. Jahrgang Nr. 14 Donnerstag, 4. April 2013 Seite 80

Gewährleistung:

Für Steuergerätetypen, die bislang in Krefeld nicht eingesetzt wurden, wird eine Gewährleistungsbürgschaft von 3 Jahren für das Steuergerät Vertragsbestandteil; sonst 2 Jahre.

Weitere Auskünfte bzw. Fragen zum Leistungsverzeichnis

Telefon 02151 864260 - Frau Schreiber

Telefax 02151 864269

"Vergabeüberwachung":

Nachprüfstelle im Dezernat 63 der Bezirksregierung Düsseldorf, Postfach 30 o8 65, 40408 Düsseldorf, Telefon: 0211/475-3788, FAX 0211/475-3939.

Krefeld, den 19. März 2013

Der Oberbürgermeister

In Vertretung

Martin Linne

Beigeordneter

RUFNUMMERN DER FEUERWEHR

Feuer	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Branddirektion	612-0
Zentrale Bürgerinformation bei Unglücks- und Notfällen	19700



ÄRZTLICHER DIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Der Notdienst in Krefeld ist unter der Telefon-Nr. o180 5044100 montags, dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr und freitags von 14.00 Uhr bis Montagmorgen um 7.00 Uhr erreichbar.

ZAHNÄRZTE:

Der Zahnärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. o1805 986700 zu erreichen. Sprechzeiten: samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs- und freitagsnachmittag von 17.00 bis 19.00 Uhr, montags, dienstags und donnerstags von 21.00 bis 22.00 Uhr.



TIERÄRZTLICHER DIENST

Samstags ab 12.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr, sowie an Feiertagen unter der Telefon-Nr. 0700 84374666 zu erreichen. Notdienst jetzt auch täglich ab 18.00 Uhr.

NOTDIENSTE

Elektro-Innung Krefeld

0180 5660555

NOTDIENSTE

Innung für Sanitär-Heizung-Klima-Apparatebau

05.04. - 07.04.2013

Ralf Esser

Rembertstraße 118, 47809 Krefeld, 557910, 01722005954

12.04. - 14.04.2013

Michel Gieswinkel

Hülser Straße 94, 47803 Krefeld, 592211



APOTHEKENDIENST

Montag, 8. April 2013

Hansa-Apotheke, Neusser Straße 28 Linden-Apotheke OHG, Forstwaldstraße 76 MAXMO Apotheke, Kurfürstenstraße 30

Dienstag, 9. April 2013

Apotheke am Moritzplatz, Hülser Straße 143 Nord-Apotheke, Ahornstraße 2 Roland-Apotheke, Ostwall 242

Mittwoch, 10. April 2013

Apotheke am Markt, Am Marktplatz 3 Schwanen-Apotheke, Friedrichstraße 24

Donnerstag, 11. April 2013

Apotheke am Schinkenplatz, Alte Linner Straße 81 Einhorn-Apotheke, Karlsplatz 2 Kurfürsten-Apotheke, Kurfürstenstraße 51

Freitag, 12. April 2013

Astro-Apotheke, Oberdießemer Straße 73 Brunnen-Apotheke, Kölner Straße 526 Rathaus-Apotheke, Uerdinger Straße 590

Samstag, 13. April 2013

Apotheke im Kempener Feld, Kempener Allee 168-170 Obertor-Apotheke, Oberstraße 35 Rosen-Apotheke, Ostwall 51

Sonntag, 14. April 2013

Falken-Apotheke, Gladbacher Straße 226 Kleeblatt-Apotheke, Ostwall 165 Wiesen-Apotheke, Moerser Landstraße 375



"Krefelder Amtsblatt

Für den Inhalt verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Presse und Kommunikation, Rathaus, Tel. 861402, Herstellung und Vertrieb: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0. Das Amtsblatt wird kostenlos abgegeben und ist in den Rathäusern Krefeld und Uerdingen und im Zeitschriftenhandel, u.a. an den Kiosken, zu haben. Bei Postbezug beträgt das Bezugsgeld (einschl. Porto) jährlich 57,− €. Bestellung an: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.